

# laforza



Das Magazin des Dorfes Brontallo

Nachstehend finden Sie eine Zusammenfassung des Nutzwerts und der diversen Vorteile, die dieses Projekt mit sich bringen würde:

- Aufwertung des Dorfes Brontallo, wo Landwirtschaft, Tourismus und Dorfleben eine synergetische Partnerschaft eingehen
- Einzigartiges und massgeschneidertes Projekt, das Besucher anlockt und die Mobilität steuert
- Der öffentliche Busverkehr, der derzeit nicht immer bis zum Dorf fährt, könnte besser auf die Bedürfnisse der Benutzer abgestimmt werden und eine effiziente Anbindung mit nur einer Haltestelle an der Abzweigung nach Brontallo gewährleisten, ohne Zufahrt über die bestehende Strasse
- Sowohl die jüngere Generation als auch ältere Menschen, die kein Auto besitzen, können durch die Nutzung des Aufzugs ihre Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln optimieren; dies gilt auch für Touristen und Besucher, die nach Brontallo kommen
- Bei schlechtem Wetter wie Schneefall oder aussergewöhnlichen Ereignissen wie Erdbeben oder Überschwemmungen, die gelegentlich die Zufahrt behindern, würde dies einen sicheren Zugang zum Dorf ermöglichen
- Aus verkehrstechnischer Sicht würde sich das tägliche Verkehrsaufkommen insbesondere für Touristen, Anwohner, Schulverkehr usw. erheblich verringern
- Auch die Lebensqualität würde sich verbessern

Wir freuen uns schon darauf, im neuen Aufzug mit Ihnen zu plaudern. Der Erfolg dieses spektakulären Projekts wird vor allem dank Ihrer Grosszügigkeit ermöglicht!

## Erdbeeren im Portwein

### ZUBEREITUNG

Der Portwein mit dem Zimt, Vanille und Zucker aufkochen. Die Erdbeeren waschen und abtrocknen. Die Erdbeeren in der Mitte durchschneiden, in einer grossen Schüssel anrichten und mit dem Portwein übergiessen. Das Ganze zum Schluss mit dünnen Zitronenschalenstreifen garnieren. Bis zum Verzehr kühl aufbewahren.

### ZUTATEN

500 g Erdbeeren  
2 dl Portwein  
1 Vanilleschote  
2 Zimtstange  
50 g Zucker  
1 Zitrone (Schale)



### Pro Brontallo

Mit Ihrer Unterstützung tragen Sie langfristig und nachhaltig dazu bei, dass auch die Kinder von Brontallo eine lebenswerte Zukunft in ihrem schönen Dorf finden. Ein herzliches Dankeschön!

### Amici

unterstützen Brontallo mit Fr. 30.–. So gehören Sie zu unseren Freunden und erhalten «la forza».

### Donatori

sind Sie ab Fr. 60.–. Spender erhalten neben «la forza» zwei Kaffeebons, die in unserem typischen Dorffrestaurant eingelöst werden können.

### Padrini

helfen Brontallo mit Fr. 120.–. Unseren Paten und Gotten schenken wir neben den Kaffeebons auf Wunsch ein originelles T-Shirt. Bitte melden Sie sich bei uns, wenn Sie ein T-Shirt wünschen und den Betrag einbezahlt haben.

### Villaggio delle Pietre

ab Fr. 500.– werden Sie Mitglied von Villaggio delle Pietre und können so von persönlichen Anerkennungen profitieren.

### Info-Point

Tel. 091 754 24 17

### Restaurant «Nuova Osteria»

Tel. 091 754 10 25

oder:  
[www.brontallo.com](http://www.brontallo.com)  
[pro.brontallo@bluewin.ch](mailto:pro.brontallo@bluewin.ch)

**DANKE**  
für ihre  
**HILFE**

## Tiefgarage mit Aufzug ins Dorf



## EINZIGARTIGE und SPEKTAKULÄRE Tiefgarage mit Aufzug ins Dorf

### Editorial

Als Präsident von Pro Brontallo begrüße ich alle Leserinnen und Leser zur zweiten Ausgabe von «la forza» im Jahr 2023. Wie schon 2022 waren in den ersten Monaten des Jahres nur sehr geringe Niederschläge zu verzeichnen. Dadurch wird es wohl zu Problemen bei der Wasserversorgung kommen und es bleibt zu hoffen, dass sich die meteorologischen Bedingungen wieder etwas normalisieren. Andererseits konnten wir dank des guten sonnigen Wetters frühzeitig mit unseren Instandhaltungsmassnahmen beginnen und auch andere spezifische Projekte in Angriff nehmen.

In dieser Ausgabe konzentrieren wir uns auf ein sehr ambitioniertes und aussergewöhnliches Projekt – nämlich den Bau einer Tiefgarage mit einem Aufzug zum Dorfkern von Brontallo. Der komplett unterirdische, nicht invasive Bau führt dabei zu keiner Störung des Landschaftsbilds. Seit einigen Jahren beschäftigen wir uns mit geeigneten Lösungen, um unser Dorf noch lebenswerter und attraktiver zu gestalten. Zur Umsetzung dieses Projekts sind natürlich mehrere Faktoren zu berücksichtigen. Zum einen sind bürokratische und planerische Fragen zu klären und es muss eine Prüfung der Kosteneffizienz durchgeführt werden. Auch gilt es, die Vorteile abzuwägen, die ein solcher Plan für unser Dorf mit sich bringt. Wie in dieser Ausgabe von «la forza» dargelegt, sind wir überzeugt, dass dieses Projekt viele Pluspunkte bietet und den grundlegenden Werten all unserer Initiativen entspricht. Wie beispielsweise Projekte in den Bereichen Landwirtschaft, Tourismus, Landschaftspflege und für den Erhalt unserer regionalen Traditionen und des Dorflebens. Auf diese Weise möchten wir eine Perspektive für künftige Generationen schaffen und sicherstellen.

Diese Ziele erreichen wir nicht zuletzt durch Ihre kontinuierliche Unterstützung unserer Projekte und Initiativen. Ihre Hilfe motiviert uns seit vielen Jahren zum Weitermachen. Die von uns angestossenen Projekte sichern das wirtschaftliche Auskommen vieler ortsansässiger Unternehmen und unterstützen die in unserer Region angesiedelten Dienstleister. Dadurch wirken wir der Abwanderung entgegen, die in unseren Bergtälern weit verbreitet ist.

Ein herzliches Dankeschön an alle Spender und Gönner unseres Vereins. Wir laden Sie herzlich ein, nach Brontallo zu kommen und sich mit eigenen Augen anzuschauen, was wir dank Ihrer Hilfe für unsere Dorfgemeinschaft geschafft haben.

Es grüsst Sie herzlich



Marzio Demartini  
Präsident Associazione Pro Brontallo

Diese bemerkenswerte Idee wurde vor einiger Zeit von einer lokalen Gruppe entwickelt, die tagtäglich die Situation im Dorf erlebt und das im Laufe der Jahre verschärfte Parkplatzproblem aus eigener Erfahrung kennt – vor allem während der verkehrsreichsten Monate, in der sowohl viele Besucher und Feriengäste als auch Einwohner von Brontallo in den Dorfkern strömen.

Der Bedarf an zusätzlichen Parkplätzen ist jetzt akut geworden. Das Verkehrsaufkommen hat im Laufe der Jahre exponentiell zugenommen, sodass die vorhandenen Parkplätze inzwischen nicht mehr ausreichen. Die Gründe hierfür liegen im Tourismus, den vom Verein Pro Brontallo geförderten Aktivitäten und die in den letzten 25 Jahren durchgeführten Projekte zur Bekanntmachung des Dorfes, wie z. B. die Stärkung der Region, die kontinuierliche Instandhaltung der Wege, der Wiederaufbau der Trockenmauern, die Pflege der Kastanienwälder, die Wiederherstellung von Terrassenflächen und die Renovierung vorhandener Bauwerke. Hinzu kommt, dass die Renovierung mehrerer Häuser sowohl durch Privatpersonen als auch durch unseren Verein und der damit einhergehende Zuzug von neuen Bewohnern, insbesondere von jungen Familien, den Bedarf an geeigneten und leicht zugänglichen Stellplätzen für Autos weiter wachsen lässt.

Die etwa einen Kilometer lange Strasse, die ab der Abzweigung nach Brontallo hinauf führt, wurde Mitte der 1950er-Jahre gebaut. Sie ist stellenweise sehr schmal und bietet nur wenige Ausweichstellen für den motorisierten Verkehr. Dies erschwert die Zufahrt zum Dorf mit Kraftfahrzeugen. Der öffentliche Nahverkehr ist nur schlecht ausgebaut und es gibt nur wenige Verbindungen zum Dorf. Oft sieht man ältere Menschen, die sich schwer bepackt mit Taschen und Einkaufstüten von der Haltestelle zum Dorf hochschleppen.

Konkret sieht das Projekt den Bau eines Kreisverkehrs unten an der Abzweigung nach Brontallo vor, der zum einen die Zufahrt zur Tiefgarage und die Zufahrt zur bestehenden Strasse ins Dorf ermöglicht und zum anderen den täglichen Verkehrsfluss nach Fusio und Bignasco vereinfacht.

Hauptteil des Projekts ist der Bau einer Tiefgarage mit 24 Stellplätzen, die vollständig in den Felsen unter dem Dorf hineingebaut wird, ohne die Morphologie des Geländes zu beeinträchtigen oder invasiv zu verändern.

Innerhalb des Parkhauses ist ein etwa 160 Meter langer, vollständig unterirdischer Aufzug vorgesehen,



So sieht der Plan aus

der einen Höhenunterschied von 100 Metern überwindet und einen direkten Zugang zum Dorfkern ermöglicht. Neben dem Fahrstuhl ist eine Servicetreppe geplant, die benutzt werden kann, falls dieser aus Sicherheitsgründen nicht nutzbar ist.

Unser Verein setzt sich auch deshalb für dieses wichtige Projekt ein, weil die verschiedenen Konzepte der lokalen Behörde nicht die erhofften Ergebnisse brachten. Dazu gehörte eine problematische Standortauswahl für das Vorhaben, um eine bequeme Nutzung zu gewährleisten, oder zu starke Eingriffe in die örtlichen Gegebenheiten angesichts der besonderen Lage des Dorfkerns von Brontallo. Zudem erwiesen sich die Entwürfe als zu kostspielig im Verhältnis zum Endergebnis.

Deshalb haben wir einen ambitionierten, von Leidenschaft geprägten Plan vorgelegt, mit dem wir eine praktische, einzigartige und zugleich ästhetische und sichere Lösung umsetzen möchten, die jungen und alten Menschen gleichermaßen dient. Wir sind uns sicher, damit das Interesse an unserem schönen Tal und insbesondere an Brontallo weiter zu vervielfachen.

Dieses Projekt ist Teil des Masterplans, der darauf abzielt, das Potenzial des oberen Maggitalts zu steigern. Es wird aus Mitteln der regionalen Wirtschaftsförderung finanziert und sieht vor allem die Unterstützung einer Reihe lokaler Initiativen vor, um die Region aufzuwerten. Die Stärkung des Tourismus bildet dabei ein vorrangiges Entwicklungsziel. In diesem Bereich sollen die bestehenden Anstrengungen durch die Umsetzung von Projekten unterstützt werden. Ziel dieser Projekte ist es, die Angebote der Region zu stärken und daraus geeignete Produkte zu entwickeln, die zum Erreichen der strategischen Ziele beitragen.

Unser Vorhaben wurde als Vorzeigeprojekt für den Vierjahreszeitraum 2022–2025 ausgewählt und hat ein Gesamtbudget von rund CHF 7,5 Mio. wovon 50 Prozent durch den Masterplan selbst finanziert werden und der Rest über andere Kanäle zur Deckung der verbleibenden Kosten gedeckt werden muss.

Die voraussichtliche Bauzeit wird unter Berücksichtigung des sehr anspruchsvollen bürokratischen und planerischen Teils mindestens drei Jahre betragen.